Über das Reich des Vergessens

Über das Reich des Vergessens

von

Morian Zenas

Es ist inkorrekt, wenn auch gebräuchlich, die Bewohner des Reichs des Vergessens als "Dämonen" zu bezeichnen. Dieser Brauch geht vermutlich auf die Zeit der Alessierdoktrinen des Propheten Marukh in der Ersten Ära zurück - in denen amüsanterweise "der Verkehr mit Daimonen" verboten wurde, und das ohne jegliche Erklärung, was Daimonen eigentlich sind.

Höchstwahrscheinlich ist "Daimon" eine falsche Schreibweise oder eine etymologische Interpretation von "Daedra", dem alten Elfenwort für jene fremden, mächtigen Wesen von ungewisser Motivation, die aus der Dimension von Oblivion stammen. "Daedra" ist eigentlich die Pluralform; die Singularform ist "Daedroth". In einem späteren Traktat von König Hale dem Frommen von Himmelsrand, fast eintausend Jahre nach der Veröffentlichung der ursprünglichen Doktrinen, werden die Machenschaften seiner politischen Feinde mit "den Boshaftigkeiten der Dämonen aus dem Reich des Vergessens" verglichen. "Sie sind so verdorben wie Sanguine selbst, so unbarmherzig wie Boethiah, so berechnend wie Molag Bal und so böse wie Sheogorath." Auf solch umständliche Weise wurden von König Hale vier der Daedrafürsten zum ersten Mal schriftlich erwähnt.

Aber die schriftliche Aufzeichnung ist schließlich nicht die beste Methode, das Reich des Vergessens und die darin wohnenden Daedra zu recherchieren. Diejenigen, die "mit Daimonen verkehren", halten dies in der Regel vor der Öffentlichkeit geheim. Dennoch gibt es vereinzelte Hinweise in der Literatur der Ersten Ära, in Form von Tagebüchern, Notizen, Bekanntgaben von Hexenverbrennungen und Leitfäden für Daedra-Töter. Dieses Material habe ich als meine primäre Quelle verwendet. Es ist mindestens ebenso verlässlich wie die Daedra-Fürsten, die ich tatsächlich heraufbeschworen und mit denen ich ausführlich gesprochen habe.

Anscheinend besteht das Reich des Vergessens aus vielen Ländern - daher die vielen Namen, die mit dem Reich des Vergessens gleichbedeutend sind: Kalthafen, Modderfenn, Mondschatten usw. Man darf also zu Recht annehmen, dass über jede Provinz im Reich des Vergessens ein Prinz herrscht. Daedra-Prinzen, deren Namen immer wieder in den alten Aufzeichnungen auftauchen, obwohl das sicherlich kein unfehlbarer Beweis ihrer Echtheit oder ihrer tatsächlichen Existenz ist, sind die oben erwähnten Sanguine, Boethiah, Molag Bal und Sheogorath, und außerdem Azura, Mephala, Clavicus Vile, Vaermina, Malacath, Hoermius - oder Hermaeus oder Hormaius oder Herma - hier scheint es keine offizielle Schreibweise zu geben -, Mora, Namira, Jyggalag, Nocturnal, Mehrunes Dagon und Peryite.

Meiner Erfahrung nach sind die Daedra ein sehr gemischter Haufen. Es ist fast unmöglich, sie zusammenfassend zu beschreiben, abgesehen von ihren gewaltigen Kräften und ihrem Hang zu Extremen. Wie dem auch sei, ich habe es hier in einigen Fällen zu rein wissenschaftlichen Zwecken versucht.

Mehrunes Dagon, Molag Bal, Peryite, Boethiah und Vaernima gehören zu den "dämonischsten" Daedra in dem Sinne, dass ihr Wesen von Natur aus destruktiv zu sein scheint. Die anderen Daedra können natürlich ebenso gefährlich sein, aber selten aus purer Lust an der Zerstörung so wie diese fünf. Selbige sind auch von ihrem Zerstörungspotential her keineswegs gleich. Mehrunes Dagon scheint Naturkatastrophen wie Erdbeben und Vulkane zu bevorzugen, um seine Wut abzureagieren. Molag Bal spannt bevorzugt andere Daedra ein, während Boethiah die Waffen von sterblichen Kriegern beseelt. Peryites Gebiet scheint die Pestilenz, und Vaerminas die Folter zu sein.

Bei den Vorbereitungen für den nächsten Teil dieser Reihe werde ich zwei Themengebiete recherchieren, die mich faszinieren, seit ich meine Karriere als Daedra-Forscher begann. Beim ersten geht es um einen besonderen Daedroth, vielleicht einen weiteren Daedra-Prinzen, der in vielen Artikeln über Incunabula als Hircine bezeichnet wird. Hircine ist "der Jäger der Prinzen" und "der Vater der Tiermenschen", aber noch ist mir niemand begegnet, der ihn heraufbeschwören kann. Mein zweites und vielleicht zweifelhafteres Ziel ist es, einen praktikablen Weg für einen Sterblichen zu finden, um ins Reich des Vergessens zu gelangen. Es war schon immer meine Philosophie, dass wir nur das fürchten müssen, was wir nicht verstehen - und mit diesem Gedanken im Sinn verfolge ich mein Ziel weiter.

Über das Reich des Vergessens

FormId	skyrim.esm:01ACF3
Owning plugin	skyrim.esm
Local FormId	01ACF3
Editor ID	Book3ValuableOnOblivion
Inventory image	(none)
Menu art	HighPolyBookLarge02
Value (gold)	10
Type	Book or tome
Weight	1
Can be taken	Yes
Teaches	(none)
Inventory description	(none)
Keywords	VendorItemBook
Locations	279
Leveled lists	10
Scripts	0

© Bethesda Softworks LLC and the authors of the mods in the load order.
Exported and generated with SkyrimSourceExporter.